

Danke Mike!



Während mehr als einem Jahrzehnt war der Schweizer Skirennfahrer Michael von Grünigen eine prägende Grösse der internationalen Sportszene. Sein Palmares umfasst eine olympische Bronzemedaille, zwei Weltmeistertitel, 23 Weltcupfolge und 4 Weltcupgesamtsiege im Riesenslalom.

Vor wenigen Wochen hat der Berner Oberländer seine beeindruckende Karriere beendet. Zahllosen Fans weltweit wird das Kürzel MvG aber ewig ein Begriff bleiben: für einen unverwechselbaren Fahrstil, mitreissende Duelle mit ebenso herausragenden Athleten und stets vorbildlichem Verhalten.

Als Sportsmann vom Scheitel bis zur Sohle war es für Michael von Grünigen wie selbstverständlich, sich auch für behinderte Skirennfahrer und deren Aktivitäten zu interessieren.

Mike, welches sind deine persönlichen Eindrücke von den Begegnungen mit körper- und sinnesbehinderten Skirennfahrern?

Wir waren öfters gleichzeitig beim Gletschertraining in Saas-Fee. Ich war jedes Mal tief beeindruckt vom hohen Leistungsniveau der Sportler, wenn ich denke, wie viel es dazu braucht, auch ohne Behinderung.

Welche Botschaft möchtest du den Lesern des „Merci“ mit auf den Weg geben?

In der Hektik des Alltages übersieht man oft, was in nächster Umgebung geschieht. Es lohnt sich von Zeit zu Zeit inne zu halten und wahrzunehmen, dass Menschen, die von schweren Schicksalsschlägen getroffen wurden, punkto Lebensfreude und Lebensform für uns „Gesunde“ Vorbilder sind. Dafür verdienen sie unsere Unterstützung.

Hast du für dich ein Lebensmotto?

Ja! Nicht immer scheint die Sonne. Aber sie kommt immer wieder!

Herzlichen Dank!

Wie viel ist Ihnen Schweizer Edelmetall wert?

Die Paralympics 2000 von Sydney sind unvergessen. Vor allem auch aus Schweizer Sicht: Mit 8 mal Gold, 4 mal Silber und 8 mal Bronze hat das Schweizer Team grosse Erfolge gefeiert. Die Messlatte für Athen 2004 liegt sehr hoch.

Leistungssport auf höchstem Niveau erfordert eine intensive und aufwändige Vorbereitung. Mit Ihrer Hilfe unterstützen wir unsere körper- und sehbehinderten Spitzensportler dabei. Im Namen der Athletinnen und Athleten danken wir Ihnen herzlich für Ihre Spende.



Urs Kolly, Paralympicsieger Sydney 2000.

Acht Schweizer WM-Medaillen!

Mit einer Gold- und sieben Bronzemedailien im Gepäck kehrte die Schweizer Delegation von den 7. Nordischen Ski-Weltmeisterschaften der Behinderten in Baiersbrunn (De) zurück. Die Athleten wurde durch die phantastische Atmosphäre mit über 30'000 Zuschauern zusätzlich beflügelt.

Die unterschenkelamputierte Chiara Devittori konnte ihre fünf Wettkämpfe jeweils auf dem dritten Rang beenden.



Für den einzigen Schweizer Weltmeistertitel war einmal mehr der Schlittenfahrer Ruedi Weber besorgt. Er siegte über die Kurzdistanz (5 km), nachdem er zuvor bereits in der langen Biathlon-Konkurrenz Bronze gewonnen hatte. Der Toggenburger Bruno Huber fuhr als Dritter erstmals auf ein WM-Podest.

Edith Hunkeler ist Schweizer Behinderten-Sportlerin des Jahres 2002



Im Beisein von Prominenz aus Sport, Politik und Wirtschaft wurde die T54 Weltmeisterin über 1'500 m und mehrfache Marathonsiegerin Edith Hunkeler mit 373 Punkten zur Schweizer Behindertensportlerin des Jahres 2002 gewählt. Sie verwarf Rolf Heinzmann (Ski alpin, 357 Punkte) und Heinz Frei (Leichtathletik, 289 Punkte) knapp auf die Ränge 2 und 3.

Fernziel Paralympics 2006

Vor dem Unfall war der Frutiger Christoph Kunz ein begeisterter Mittel- und Langstreckenläufer. Heute sitzt er im Rollstuhl, fährt aber erfolgreich Skirennen. Ziel: die Winterparalympics 2006 in Turin.

Text und Bild: Beatrice Marti, Berner Oberländer



Sportlerehrung Sommersport 2002



Am 20. Dezember 2002 durften die 17 erfolgreichsten Sommersportlerinnen und -sportler im Haus des Sportes in Bern aus den Händen von Peter Bär, Stiftung Schweizer Sporthilfe, und Fritz Aebi, Swiss Olympic, die wohlverdienten Erfolgsbeiträge entgegennehmen.

Latest News

Swiss Olympic wertet Paralympics auf

Swiss Olympic verstärkt die Zusammenarbeit mit dem Swiss Paralympic Committee (SPC). Der Exekutivrat der Dachorganisation des Schweizer Sports hat dies in Anlehnung an die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen dem Internationalen Paralympic Komitee (IPC) und dem Internationalen Olympischen Komitee (IOC) einstimmig beschlossen. Analog eines Sportverbandes werden in Zukunft auch sämtliche Führungs- und Fördermassnahmen im Spitzensportbereich umgesetzt.

Rücktritt von Ursina Greuter



Die bis anhin erfolgreichste Schweizer Rollstuhlsportlerin aller Zeiten, Ursina Greuter (40, Gurbrü BE), hat im Dezember 2002 ihren sofortigen Rücktritt vom aktiven Spitzensport erklärt. Nachdem sie 1998 an Brustkrebs erkrankt war, traten Ende des letzten Jahres neue gesundheitliche Probleme auf, worauf sie sich entschied, ihre sportliche Laufbahn abrupt zu beenden.

Seit 1986 Tetraplegikerin, startete Ursina Greuter Anfang der 90er Jahre ihre steile internationale Karriere. In deren Verlauf gewann sie an den Paralympics in Atlanta (1996) und Sydney (2000) insgesamt zweimal Gold, einmal Silber und dreimal Bronze. An der WM 1998 in



Birmingham holte sie Gold, Silber und Bronze und 2001 in Nottwil wurde Ursina Greuter dreifache Europameisterin. Dazu kommen nicht weniger als 41 nationale Meistertitel, 40 Schweizer- und 12 Weltrekorde.

Wir danken Ursina für den jahrelangen Einsatz und die starken Auftritte als Botschafterin des Behinderten- und Rollstuhlsportes.

Wir hoffen und wünschen Ursina, dass die weiteren Untersuchungen positive Resultate bringen werden und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute.

Swiss Paralympic Committee

Werden Sie Mitglied!

Und unterstützen Sie den Behinderten- und Rollstuhlsport regelmässig und wirkungsvoll.

- * **Swiss Paralympic Family Gönnerbeitrag pro Jahr Fr. 100.–**
- * **Swiss Paralympic Business Family Gönnerbeitrag pro Jahr Fr. 300.–**
- * **Swiss Paralympic Silber Team Beitrag pro Jahr Fr. 1'000.–**

Als Mitglied des Silber Teams erhalten Sie interessante Gegenleistungen in einem positiven Umfeld. Wir informieren Sie gerne.

Tel. 033 654 88 30
Fax 033 654 88 32
E-Mail mail@swissparalympic.ch
www.swissparalympic.ch



Partner und Sponsoren

Förderer



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

Members of Swiss Olympic Association



Schweizer
Paraplegiker
Vereinigung



Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

Partner

swiss

Swiss
International
Air Lines

Offizielle Fluggesellschaft



sporthilfe.ch

Swiss Paralympic Platin Team

coop

Swiss Paralympic Gold Team



rivella

NIVEA

schweizer

NOVARTIS

STORAGETEK

Rentenanstalt
Swiss Life

swisscom

Swiss Paralympic Silber Team
Swiss Paralympic Business Family
Swiss Paralympic Family

Bildnachweis:

Eddy Risch (Keystone), Peter Läubli,
Giorgio Keller, Fred Shake, Roland
Keller (Top-News)

Alpiner Europacupfinal in Klosters vom 19. bis 22. März 2003



Nicht nur das schöne Wetter und die tadellose Organisation erfreute die über 90 Athletinnen und Athleten aus 18 Ländern, sondern auch die aktive Präsenz vieler bekannter Persönlichkeiten wie Maria Walliser, Francine Jordi, Duri Bezzola, Paul Accola, Daniel Mahrer.

Am letzten Tag setzten Hans-Jörg Arnold und Hans Burn mit ihren Siegen im Slalom den glänzenden Schlusspunkt unter einen in jeder Hinsicht gelunge-

WM Schwimmen Mar del Plata / ARG

Zum Abschluss des vergangenen Sportjahres 2002 reiste eine kleine Schweizer Delegation ins sommerliche Argentinien, wo vom 7. bis 16. Dezember 2002 die Weltmeisterschaften im Schwimmen über die Bühne gingen. Das junge Team konnte wertvolle Erfahrungen sammeln und sich mit ansprechenden Resultaten auf der internationalen Bühne präsentieren.

Chantal Cavin (Klasse S11) erreichte in 100m Brust den guten 5. Rang mit einer Zeit von 1:45.56, Céline Martin

Highlights 2003

15. bis 22. Juni 2003
EM Leichtathletik, Assen/NED

19. bis 29. Juni 2003
EM Tischtennis, Zagreb/CRO

20. bis 25. August 2003
EM Schiessen, Brünn/CZE

05. bis 14. September 2003
WM Bogenschiessen, Madrid/ESP

11. bis 22. September 2003
EM Rad und Handbike, Teplice/CZE

nen Anlass. Am Schluss waren sich alle einig: Die Klosterser Organisatoren sind auch höheren Aufgaben gewachsen wie Weltcup-Finale (2005) oder Weltmeisterschaften alpin und nordisch (2008). Wir werden am Ball bleiben.

Die Podestplätze der Schweizer

Damen:

3. Karin Fasel (Super-G stehend)

Herren:

1. Hans Burn (Slalom stehend)

1. Hans-Jörg Arnold (Slalom sitzend)

3. Hans Burn (Super-G stehend)

3. Michael Brügger (Riesensl. stehend)



(SB8) den 5. Rang mit 1:35.15 und Nathalie Suter (S7) in 100m Rücken den 4. Rang mit 1:39.25.

Das Swiss Paralympic Silber-Team. So unterstützen kleinere und mittlere Unternehmen die behinderten Sportlerinnen und Sportler.

Das Swiss Paralympic Silber-Team **A** AKAD Akademikergesellschaft für Erwachsenenbildung, 8050 Zürich **B** Bank Morgan Stanley AG, 8023 Zürich · Bären Taxi AG, 3007 Bern · BEA bern expo, 3000 Bern 22 · Belfa AG, 8152 Glattbrugg · Bellmann - Orthopädie Technik GmbH, 8003 Zürich · BertelsmannSpringer B-to-B (Schweiz) AG, 8952 Schlieren **C** COTRA Autotransport AG, 4852 Rothrist **D** Daase Reha-Sport AG, 6010 Kriens · De Beers Centenary AG, 6000 Luzern · Digitana AG, 8810 Horgen · Dr. Batliner & Partner, 9490 Vaduz · DV-Bern Holding AG, 3000 Bern 23 **E** E ME AG Interconnection & Motion, 8123 Ebmatingen · Elektra Birsseck, 4142 Münchenstein · Elektrizitätswerke Stadt Schaffhausen, 8201 Schaffhausen · Emil Hauser & Co. AG, 8820 Wädenswil · Erdgas Ostschweiz AG, 8010 Zürich-Mülligen **F** Feriendorf Fiesch, Sport- und Ferienzentrum, 3984 Fiesch · FMH Verbindung Schweiz. Ärztinnen und Ärzte, 3000 Bern 16 · Forbo International SA, 8193 Eglisau **G** Gebrüder Knie Schweizer National-Circus AG, 8640 Rapperswil · Granador AG, 6285 Hitzkirch **H** H. Wetter AG, Hallen Stahl- + Metallbau, 5608 Stetten AG · Heinrich Kübler AG, 6341 Baar · Hitachi Data Systems AG, 8600 Dübendorf **I** IfB Informatik für Banken AG, 8048 Zürich · Intersport Schweiz AG, 3072 Ostermündigen **J** Janssen-Cilag AG, 6341 Baar · Joe's Multimedia AG, 8422 Pfungen · Johnson&Johnson, 8600 Dübendorf **K** Kaba Management + Consulting AG, 8153 Rümlang · Klinik für medizinische Rehabilitation Gais, 9056 Gais · Klinik Valens, Rheuma- u. Rehabilitationszentrum, 7317 Valens **L** Leica Microsystem AG, 8152 Glattbrugg **M** Marazzi Generalunternehmung AG, 3074 Muri bei Bern · Max Häusermann-Stiftung, 8049 Zürich · McDonald's Suisse Restaurants Sarl, 1023 Crissier **N** Neoplan Autocars (Suisse) AG, 8810 Horgen **O** O. Braunwalder AG, 5610 Wohlen AG · Ochsner Hockey und Inline AG, 8424 Embrach · Organtent AG, 6022 Grosswangen · ORION Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft, 4002 Basel **P** Padma AG, 8603 Schwerzenbach · Pflegeheim Wolfgang AG, 9242 Oberuzwil · PriceWaterhouse Coopers AG, 6005 Luzern · Publicis Werbeagentur AG BSW, 8024 Zürich **Q** Quinel Quality in Electronics, 6300 Zug **R** Reggiori AG, 6330 Cham · Rittal AG, 5432 Neuenhof · Romantik Hotel Engel, 4143 Dornach **S** Salzmänn Medico, 9016 St. Gallen · Sanitas Krankenversicherung, 8021 Zürich · Schweizerischer Baumeisterverband, 8035 Zürich · Spar- und Leihkasse Sumiswald, 3454 Sumiswald · Spirig Pharma AG, 4622 Egerkingen · Spross GA-La Bau AG, 8055 Zürich · Steiner-Stehlin AG, 3645 Gwatt/Thun · Stiftung fürstl. Kommerzienrat, 9490 Vaduz · Storz-Endoskop Produktions GmbH, 8200 Schaffhausen · Swiss Infosec AG, 3012 Bern **T** Triner AG, Zeitung + Druckerei, 6431 Schwyz · Trisport AG, 6331 Hünenberg **U** UZIN Tyro AG, 6374 Buochs **Z** Zürich Versicherungs-Gesellschaft, 8152 Opfikon-Glattbrugg · Zürichsee Schifffahrtsgesellschaft, 8038 Zürich

Das Swiss Paralympic Committee sucht Firmen und Institutionen, die den Schweizer Behinderten- und Rollstuhlsport regelmässig unterstützen möchten. Sie verpflichten sich den Sport während vier Jahren mit einem jährlichen Beitrag von CHF 1000.- (oder auch mehr) zu unterstützen.

Interessiert? Christian Egli vom SPC, Telefon-Nr. 033 654 88 30, steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.